

LR09 Zu den Drei Bründln (Breitenbrunn)



Weg zum Kamm des Leithagebirges

Zu den Drei Bründln

Die „Drei-Bründl-Route“ führt Sie auf den Kamm des Leithagebirges, wo aus dem Waldboden drei Bründl quellen. Die Route bietet sich vor allem für das Frühjahr und den Herbst an, da ein Teil des Weges über ein sonnenexponiertes Stück führt.

Highlights

- » Der erste Teil der Strecke führt Sie über einen von Kirschbäumen gesäumten Weg. Die Bäume wurden zu Ehren langjähriger Urlaubsgäste gesetzt und mit deren Namen versehen.
- » Das Gebiet rund um die Drei Bründl (7) ist Wasserschutzgebiet. Sanft plätschernd quillt hier das Wasser aus dem Waldboden, sucht sich seinen Weg bis in die Ebene, ehe es in den Ackerbach fließt und vor dort in den Neusiedler See.
- » Immer wieder gibt der Wald einen Blick auf den Neusiedler See und auf die Parndorfer Platte mit ihren Windrädern frei.
- » Am Ende des Waldes bietet sich das Weiernbründl (11) für eine Erfrischung und eine Rast an.
- » Ein Bildstock am Weg symbolisiert, was den Menschen in Breitenbrunn über Jahrhunderte zu Wohlstand verholfen hat: „Gott segne Wein und Ackerbau“, steht da zu lesen, eine Weintraube schmückt den Sockel.
- » Beim historischen Kellerring (13) können Sie sich unter Kastanienbäumen oder in den kühlen Mauern der Erdkeller laben. Ein Schaukeller aus dem Jahr 1866 bietet gegen Voranmeldung die Möglichkeit, einen Blick auf die historische Weinverarbeitung zu werfen.

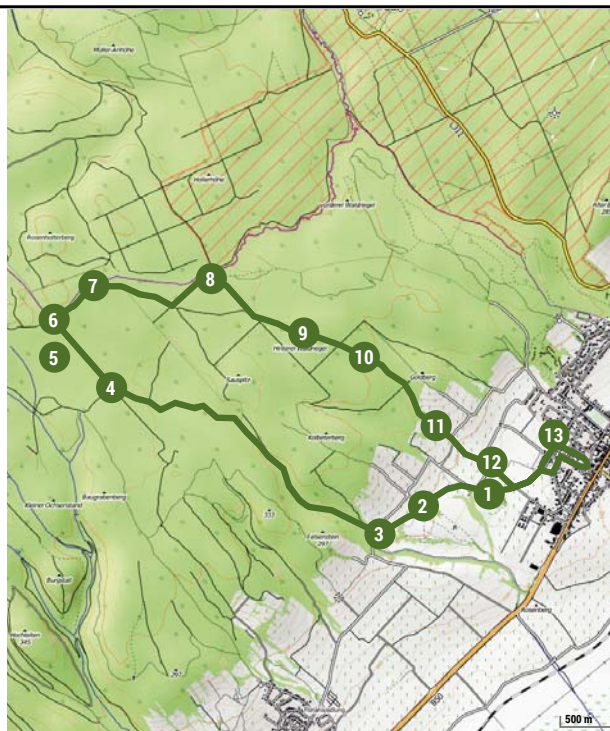
LR09 Zu den Drei Bründln (Breitenbrunn)

Ausgehend von der Tourismusinformation gehen Sie am Gemeindeamt vorbei und biegen gleich rechts ab. Nun gehen Sie bergauf, bis Sie auf den Kirschblütenweg ge-

Strecke 37

Streckenverlauf

langen. Vorbei an der Alten Dreifaltigkeit (1) führt der von Kirschbäumen gesäumte Weg bis zum Naturschutzgebiet Thenauriegel (linker Hand). Bei den Infotafeln (2) bleiben Sie noch auf dem Kirschblütenweg und biegen dort, wo er eine scharfe Linkskurve macht, nach rechts ab. Dann folgen Sie dem Schild „Kaisereiche“ (3). Durch den schönen Doktorbrunnengraben folgen Sie der Markierung in Richtung Mannersdorf (4), bis Sie zu einer Art „Kreisverkehr“ kommen, das Gebiet ist als „Grundwasser Schongebiet“ markiert (5). Hier nehmen Sie nicht den Weg nach Mannersdorf, sondern den Weg rechts davon (6), der Sie auf der Landesgrenze zwischen Niederösterreich und dem Burgenland bereits nach kurzem Weg zu jenem Quellgebiet bringt, das als „Drei Bründl“ (7) bezeichnet wird. Nach einem kurzen Stück durch den Wald biegt der Weg schließlich nach Südosten ab und führt über einen frisch angelegten Forstweg entlang eines rechter Hand eingezäunten Gebietes. Eine alte Eiche trotz hier am Wegesrand Wind und Wetter (8), nach unten hin öffnet sich der Blick zur Parndorfer Platte (9). Nach diesem an sonnigen Tagen recht exponierten Stück tauchen Sie schließlich wieder in den Wald ein und genießen hier den urwüchsigen Wald und seine Stille (10). Kurz bevor die Weingärten den Wald ablösen, lohnt sich noch ein kleiner Abstecher nach links: Beim Weiernbründl lädt eine Bank zum Verweilen ein (11). Durch die Weingärten führt der Weg schließlich zurück nach Breitenbrunn. Vorbei an einem Bildstock gelangen (12) Sie zum historischen Kellerring (13). Von dort geht es zurück auf die Eisenstädter Straße und zum Ausgangspunkt.



LR09 Zu den Drei Bründln (Breitenbrunn)

**Start: Tourismusinformation Breitenbrunn**  
**Länge: 12,8 km**  
**Dauer: ca. 4 h**  
**Hm: 266 m**

